

Rheinland-Pfalz Meisterschaften in Trier - LA TuS Mayen

Mit dem Regen kam der Erfolg - Silber für Alina Geiermann



Vize-Rheinland-Pfalz Jugendmeisterin Alina Geiermann (l.) bei der Siegerehrung. Foto: privat

Mayen. Die amtierende Rheinlandmeisterin im Dreisprung der weiblichen Jugend B, Alina Geiermann von der LA TuS Mayen, reiste zusammen mit ihrem Trai-

ner nach Trier, um im dortigen Moselstadion an den diesjährigen Rheinland-Pfalz Meisterschaften teilzunehmen. Angetreten ist sie wieder in ihrer Parade-Disziplin,

dem technisch anspruchsvollen Dreisprung. Hier lieferte sie sich dann einen interessanten und spannenden Wettkampf mit Ihren Konkurrentinnen. Zwar hatte Alina nach fünf (von sechs zulässigen) Sprüngen schon einen Platz auf dem Sieger-Treppchen so gut wie sicher, doch mit keinem der bisherigen Sprünge erreichte sie die eigentlich anvisierte Zehn-Meter-Marke die sie bei den Rheinlandmeisterschaften noch sicher und deutlich übersprang. Daher wollte zunächst auch nicht so richtig Freude aufkommen, dafür aber finstere Regenwolken, die auch just vor dem sechsten und letzten Versuch ihre Schleusen öffneten. Und mit dem Regen kam dann auch der Erfolg: Trainer Stefan Schon und die junge Athletin setzten beim letzten Versuch alles auf eine Karte, korrigierten den Anlauf ein wenig, um einen günstigeren Abprungpunkt zu erreichen, und knackten dann doch noch die für Alina psychologisch so wichtige Zehn-Meter-Marke. „10,3 Meter!“ rief die Kampfrichterin dem Listenführer schließlich zu und zauberte somit Alina und ihrem Trainer doch noch ein erkennbares Lächeln ins Gesicht.

TUS Kottenheim

Damen 30 steigen in die A-Klasse auf



hinten von links nach rechts: Mannschaftsführerin Simone Jonas-May, Petra Krämer, Claudia Brenk-Rabbel vorne: Andrea Mohr, Katrin Weber, Dorothee Emmerich, es fehlen Hildegard Hilger und Hilde Emmerich. Foto: Privat

Kottenheim. In einer kuriosen Gruppe 2 gelang es den Kottenheimer Damen sich einen der beiden Aufstiegsplätze in die A-Klasse zu sichern und das trotz drei verlorener Spiele.

Durch drei gewonnen Heimspiele, jeweils deutlich mit 14:0, konnten sie die Konkurrenz, dank eines hervorragenden Punkteverhältnisses, hinter sich lassen.

LA TuS Mayen - Volkslauf Lonngig

Mayener Läuferinnen und Läufer erfolgreich



Pokalübergabe an die Damen der LA TuS Mayen v.r. Martina Schaden, Dagmar Rasbach und Elfie Prieß. Foto: privat

Mayen. Fünf Mal Rang eins und sechs Mal Platz zwei, dies war die erfolgreiche Bilanz der 17 Teilnehmer der LA TuS Mayen beim 21. Internationalen Mittwochsvolkslauf in Lonngig. Dagmar Rasbach (W40) siegte im Hauptlauf über 10.000 Meter souverän mit einer Zeit von 42:37 Minuten und lag in der Gesamtwertung vor ihren Vereinskameradinnen Martina Schaden (W45), die in ihrer Altersklasse Platz eins nach 46:01 Minuten belegte, Elfie Prieß (W40), zweite ihrer Altersklasse in 46:44 Minuten und Elisabeth Kaiser (W45), ebenfalls Zweite in 48:37 Minuten.

Im Jedermannslauf über 5000 Meter siegte Nina Schweitzer in der Hauptklasse nach 27:40 Minuten und auch Karin Meyer (W55) setzte sich in ihrer Altersklasse mit einer Zeit von 23:33 Minuten klar durch; zweite Plätze gab es für Alexander Gödert (MJB) in 19:22 Minuten,

Herbert Gödert (M55) in 24:15 Minuten, Annika Degen (HKL) in 27:52 Minuten und Werner Meyer (M65), der nach 31:22 Minuten ins Ziel kam. Hans Hermann Krümpelmann (70) bewältigte die 5000 Meter Walkingstrecke in 37:13 Minuten, immerhin Rang 17 bei 83 Teilnehmern. Die weiteren Zeiten der Läufer von der LA TuS Mayen: 10.000 Meter: Stefan Becker (M40) 45:41 Minuten, Frank Beckmann (M40) 44:45 Minuten, Herbert Hermann (M50) 52:05 Minuten, Bernd May (M45) 50:58 Minuten, Kurt Rausch (M45) 46:44 Minuten, Thomas Schütz (M45) 45:51 Minuten. In der Mannschaftswertung siegte bei den Damen der LA TuS Mayen in der Besetzung D. Rasbach- M. Schaden- E. Prieß, bei den Herren erreichte LA TuS Mayen I (Beckmann, Becker, Schütz) den vierten Rang, LA TuS Mayen II (Rausch, May, Hermann) wurde Siebter.